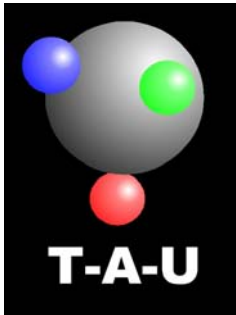


Talk-About-Us, Verein für Öffentlichkeitsarbeit, Mönchengladbach-HehneV.



Jahresbericht

2003



Ingo Lenzen
Lenzen@t-a-u.de

Vorwort

Das Jahr 2003 brachte rein personell keine Veränderungen im Vorstand. Wie in jedem Jahr, wurden viele Aktionen in und für Hehn durchgeführt. Die „Chronologie 2003“ zeigt die wichtigsten Ereignisse des Jahres 2003 in unserem Verein auf.

Chronologie 2003

Erster großer Plattdeutsch Abend

Am 8. Januar 2003 veranstalteten wir den ersten großen Plattdeutsch Abend im Hehner Pfarrheim. Über 35 Besucher – meist auswärtige Besucher – hörten sich plattdeutsche Texte und Lieder an. Unterstützt hat uns hierbei der „Freundeskreis Platt schreibender Autoren Mönchengladbach“. Von diesem Abend wurde eine Video-CD erstellt.

Mundarten-Abend im Hehner Pfarrheim mit acht Mitwirkenden

Wo die Wanne Bütt heißt



Horst Coenen begleitet sich selbst auf der Gitarre zu den Mundart-Texten. Bürger aus dem ganzen Stadtgebiet waren in den Hehner Pfarrsaal gekommen.

Foto: Norbert Kilscha

HEHN. „Jlabacker Platt von on vörr Jeddem watt, noodängklech on vörr öm te jrü-esele“ (Gladbacher Platt von und für jeden etwas, nachdenklich und zum Schmunzeln), das gab es beim Plattdeutsch-Abend in Hehn. Eingeladen hatte der T.A.U. (Talk about us), Verein für Öffentlichkeitsarbeit und Heimatpflege Hehn. Und es wurden ein paar unterhaltsame Stunden mit „Stöckkes“ aus vergangenen Tagen und der Gegenwart, die zum Nachdenken Anlass gaben, aber auch viel Schmunzeln und Lachen hervorriefen.

Hehner Neujahrswünsche

Vom Freundeskreis „Platt schreibender Autoren Mönchengladbach“ lasen aus ihren Texten: Margit Gärtner, Dieter Coenen, Horst Coenen, der sich stets auf seiner Gitarre begleitet, Kurt P. Gietzen, Lilli Koch, Josef Leuven, Johannes Ohlig und Rudi Schreur. Klaus Cörstges begrüßte die Gäste mit den Hehner Neujahrswünschen auf Platt: „Pross Nöjoar, da

Kopp voll Hoar, da Büll voll Jeld, dat schreit die ganze Welt.“

Den Auftakt machte Helmut Lenzen aus Hehn, der einige Texte von dem mit ihm nicht verwandten Josef M. Lenzen las. Lilli Koch trug einige Stöckkes ihres Mannes Toni vor, von denen die Geschichte vom „Steereklcker Manes“ viel Lachen hervorrief. In Rudi Schreurs Erzählung „Computer“ machte ein Knirps dem älteren Nachbarn klar, dass er noch viel lernen müsse. Die Story gefiel Klaus Cörstges so sehr, dass er bat, sie ins Internet stellen zu dürfen.

Margit Gärtner, die sich seit über 20 Jahren mit Mundart beschäftigt, hat immer wieder nette Geschichten aus der Vergangenheit parat: zum Beispiel von zwei alten Junggesellen, die gern „ne Schnaps on a paar Helte“ zu sich nahmen. Die letzte Flasche „Fussel“ verwahrten sie für schlimme Krankheitsfälle. Nach vier Tagen hatte Hein „Ping“ und bat Schäng um die „Fläsch“. Der sagte nur: „Die is doch läesch, mich woar et jester sleit.“

Wie es in der „guten alten Zeit“ zunging, schilderte Josef Leuven mit „Die Bütt“. In der badeten zuerst die Eltern, dann die Kinder, anschließend wurde in der Brühe die Wäsche gewaschen und nachher mit der „Suppe“ noch der Hof geschrubbt. Aktuell war Johannes Ohlig mit „Beem Aldi“, wo „die Lüüt voll Dinge koope, watt se janit jebruuke könne.“

Vergleich zum Affen

Dieter Coenen stellte einen Vergleich zwischen Menschen und Affen an. Als Beobachter kam er zu dem Schluss: „Dä stärkste Aap hätt emmer Reit.“ Herrlich auch der anschaulich dargestellte Spiegeltest, „ob man zu dick ist“. Horst Coenen meinte: „Watt hannt de Mensche nit alles uutprobiert, bloß sich verdraare hannt se nit jeliert.“ Kurt P. Gietzen wunderte sich in seinem Beitrag darüber, wie die Pillen, die viele schlucken müssen, den Weg an die richtige Stelle im Körper finden. kor

Jahreshauptversammlung / Änderung im Punktesystem

Unsere Jahreshauptversammlung 2003 fand am 14.03.2003 im Hehner Hof statt. Leider waren nur 13 Mitglieder anwesend. In diesem Jahr wurden die Aktionen des vergangenen Jahres besprochen. Vorstandswahlen standen satzungsgemäß nicht an.

Es gab jedoch einige Änderungen für den Verein: So wurde das Punktebewertungssystem für die Vereine geändert. Eine genaue Erklärung ging den Vereinen dann schriftlich zu:

Das Vergabeverfahren wurde auf der Jahreshauptversammlung 2002 festgelegt. Hierbei spielte die Anzahl der Änderungen auf Ihrer Seite und die Mitgliedschaft generell eine Rolle. Durch dieses Verfahren war es jedoch leider auch so, dass Vereine, die uns im gesamten Jahr keine Mitteilungen gemacht haben, einen aus unserer Sicht nicht berechtigt hohen Anteil erhalten haben. Deshalb haben wir auf der Jahreshauptversammlung 2003 ein neues Vergabeverfahren beschlossen:

Die Vergabe von -Mitgliedschaftspunkten- (bisher 2 je Monat) entfällt. Es werden nur noch Punkte für eine Änderung auf Ihrer Vereinsseite vergeben. Eine Änderung kann u.a. durch eine Informationsmitteilung (z.B. Termine, Vorstandsänderungen, Ergebnisse, Aktionen, u.ä.) Ihres Vereins an uns erfolgen. Für jede Änderung erhalten Sie einen Punkt.

Vereine mit eigener Homepage erhalten pro Jahr pauschal 12 Punkte.

Am Ende des Jahres werden alle Punkte aller Vereine zusammengezählt. Diese ergeben dann 100 %. Danach wird der prozentuale Anteil Ihres Vereins bestimmt und auf den auszuzahlenden Betrag übertragen."

Die Änderung wurde einstimmig verabschiedet.

Jedes anwesende Mitglied erhielt eine Video-CD des Plattdeutsch Abend vom 01.08.2003.

Heimatliebe Hehn

Im Januar schloss sich auch der Brieftaubenzüchterverein Heimatliebe Hehn der T-A-U an. Es folgte eine lebhaft aktualisierung der Internetseiten, was wir sehr begrüßten.

Gewinnspiel mit Freikarten

Für folgende Veranstaltungen konnten wir auf unseren Seiten Freikarten verlosen:

- Pokalspiel DJK Hehn – Borussia Mönchengladbach (A) (5)
- „Booster“-Abend auf Spätkirmes (3)
- Hehner Hof: Daphne De Luxe (2)

Neue Rubriken

Im Laufe des Jahres haben wir folgende Rubriken hinzugefügt:

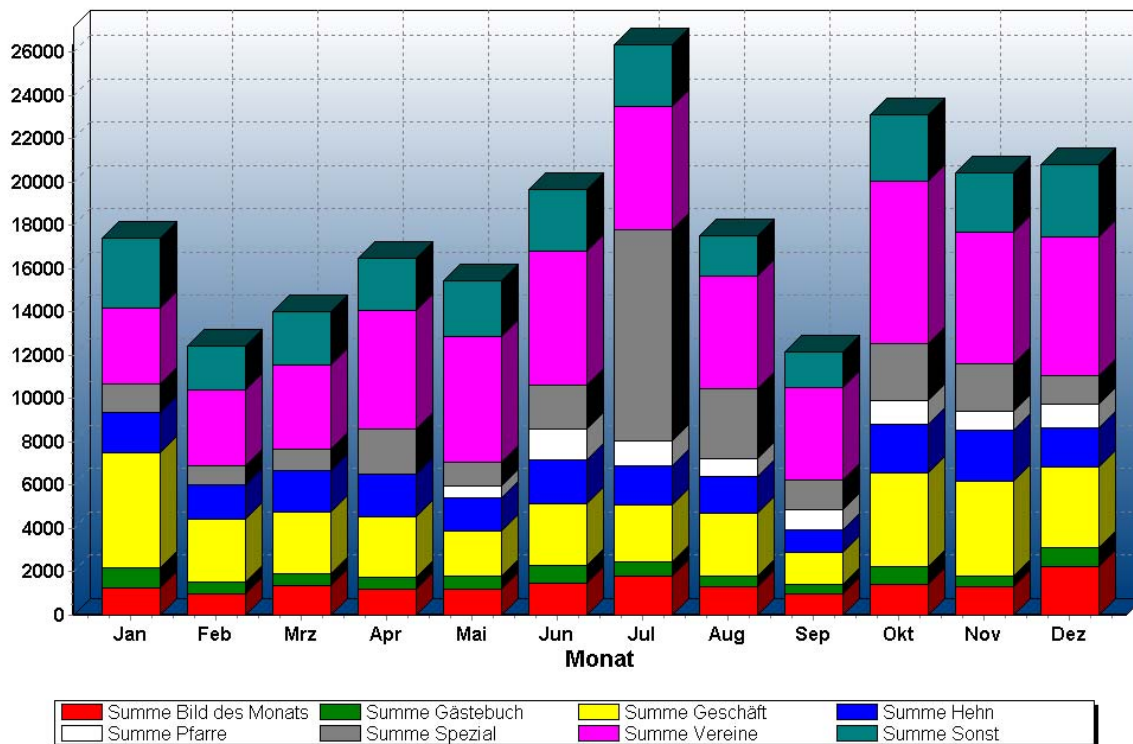
- Pfarre
- Postkarten (eCards)

Infostand auf dem Pfarrfest



Das Pfarrfest 2003 war für uns ein richtiger Erfolg. Neben einigen interessanten Gesprächen, konnten auch 13 neue Mitglieder gewonnen werden. Der Weinverkauf lief allerdings nicht sehr gut. In den nächsten Jahren wird deshalb hierauf verzichtet.

Zugriffszahlen steigen weiterhin



Insgesamt wurden im Monat Juli erstmals über 28.000 Seiten auf unserer Homepage abgerufen. Das sind durchschnittlich über 900 Seiten pro Tag.
Der Durchschnitt über das Jahr verteilt waren etwa 18.000 Seiten je Monat.

Bild des Jahres



Als Bild des Jahres wurde das Bild „Sommer 2003“ aus dem Monat September mit 32% gewählt.
Auf die weiteren Plätze kamen die Bilder aus den Monaten Februar (23 %) und Januar (9 %).

Spezielseiten

Im Jahr 2003 haben wir wieder zahlreiche „Spezielseiten“ präsentiert. Themen waren:

- Karneval
- Gastro-Rallye
- Ostern
- Maimonat
- Prunkfeier
- Saisonauftakt DJK Hehn
- Spätkirmes
- Neuer Kreuzweg
- Hehner Hof
- Weihnachten

Heiligenpesch 2 dabei

Seit kurz nach der Hehner Prunk 2003 ist die Schützengruppe „Heiligenpesch 2“ auf unseren Seiten präsent.

Unterstützung des Kindergartens



Im Juni 2003 haben wir eine besondere Aktion gestartet. Über eine Meldung im Pfarrbrief wurden wir auf die Notwendigkeit einer neuen Bestuhlung des Kindergartens aufmerksam. Kurzentschlossen stellten wir dem Kindergarten eine eigene Seite unterhalb der Rubrik „Pfarre“ zur Verfügung. Durch einen Spendenaufruf an unsere Mitglieder, eine hohe Spendenbereitschaft des Vorstands und einem Betrag auf der Vereinkasse, konnten wir zum „Rabenfest“ am 19.07.03 einen Betrag in Höhe von 412 € übergeben.

Eine tolle Aktion: Der katholische Kindergarten St. Maria Heimsuchung braucht dringend neue Möbel

Patenschaften für jede Menge Stühle

HEHN. „Waren auch Sie vor circa 40 Jahren im katholischen Kindergarten St. Maria Heimsuchung?“ Diese Frage stellte der Kindergarten der Pfarrgemeinde und der Dorfgemeinschaft Hehn in einem Pfarrbrief. Wer die Frage mit „ja“ beantworten kann, gehörte auch sicherlich zu den ersten Benutzern der Tische, Stühle und sonstigen Einrichtungsgegenstände. Natürlich sind die vier Jahrzehnte an dem Mobiliar nicht spurlos vorübergegangen. Es müsste dringend ersetzt werden.

Doch die Kassen sind leer. Und die im Volksmund übliche Frage „Woher nehmen und nicht stehlen?“ nutzt da

auch nichts. Getreu dem Sprichwort „Not macht erfinderisch“ hatten das „Kiga-Team“ und der Elternrat des Kindergartens eine blende Idee: die Stuhlpatenschaft. Jeder, der etwas für die Kleinen tun möchte, kann mit einem bestimmten Kostenbeitrag einen Stuhl „erwerben“, der dann ein Schild mit dem Namen des Spenders bekommt.

Um auf den schlechten Zustand des Kindergartenmobiliars aufmerksam zu machen, bot sich spontan der Hehner „Verein für Öffentlichkeitsarbeit, T-A-U“, an. Neben einer Sachspende für das Rabenfes, das morgen im Kindergarten gefeiert

wird, überreichte Ingo Lenzen einen Scheck für den Neukauf von Stühlen und Tischen. „Einige von uns möchten sogar einen alten Stuhl haben“, sagte Ingo Lenzen.

Auch einen Platz auf den Hehner Internetseiten (www.t-a-u.de oder www.mg-hehn.de) hat der Kindergarten jetzt sicher: Hier wird zunächst Näheres zur Stuhlpatenschaft und zum Rabenfes zu lesen sein. In Zukunft werden dem interessierten Bürger aber auch die Einrichtung und die verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen des Kindergartens näher gebracht (www.t-a-u.de/pfarre/kitergarten).

Zum Rabenfes am morgigen Samstag, 19. Juli von 15 bis 19 Uhr, lädt der kleine Rabe „Socce“ ein. Die Kinder haben für die Gäste ein Theaterstück einstudiert. Stockbrotgrillen und diverse Spiele laden zum Mitmachen ein. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Reinerlös des Rabenfestes ist natürlich für die neue Einrichtung des Kindergartens bestimmt. Nicht nur Stuhlpatenschaften, sondern auch Spenden sind da herzlich willkommen. Schließlich sind für das gesamte Mobiliar rund 9000 Euro erforderlich.

MAGDA KORRES

Weihnachtskarte



Etwas Besonderes gab es auch im November zu berichten: Von unserem Verein wurde eine „Hehner Weihnachtskarte“ erstellt. Die Postkarte zeigt die Hehner Pfarrkirche, die Krippe in der Pfarrkirche und die Marienstatue in der Kapelle.

Die Postkarte wurde in der Volksbank in Hehn und im Pavillon Esser verkauft. Ein herzlicher Dank für die Unterstützung.

Wir in der Presse

Auch im Jahr 2003 konnte die Pressearbeit positiv fortgesetzt werden. U.a. erschien auch ein Artikel über „Hehn im Internet“.

Klaus Cörstges und Ingo Lenzen „verirrten“ sich im Internet und fanden viel Interessantes

Hehn gibt es auf der ganzen Welt

Von INGE SCHNETTLER

HEHN. Sascha Hehn – den kennt jeder. Das ist doch dieser Schauspieler mit den klarblauen Augen und dem blonden Haupthaar. Ein Frauenschwarm – sagen manche. Heidi Hehn: Wer ist das? Eine Galeristin in Kanada. Und Oliver Hehn? Lebt in Köln, vorher in Amerika und Kanada. Die Namensliste ist beliebig zu verlängern: Dustin, Gary, Ashley, Coni, Heather, Mildred, Erhard, David... Und was hat dieser Familienname mit dem Ortsteil Hehn zu tun? „Eigentlich nichts“, fand Klaus Cörstges vom Hehner Verein für Öffentlichkeitsarbeit T-A-U (Talk About Us) heraus. Per Zufall war er über die Adresse www.hehn.com an Einträge der unterschiedlichsten Menschen mit dem Namen Hehn geraten. Sie leben in Deutschland, in den USA und in Kanada. Und seit einiger Zeit nehmen diese Menschen Kontakt zueinander auf. Dustin Hehn beispielsweise lebt in Wisconsin, USA, sucht auf diesem Weg nach Informationen über seinen Vater Jeff, den er nie im Leben gesehen hat. Andere, wie die Studentin Kari Hehn aus Nebraska, stellt sich einfach nur vor. Seit einiger Zeit mischen Klaus Cörstges und sein Kollege vom Verein, Ingo Lenzen, im Internet mit.

Pech – schon vergeben

„Ganz oben in der Liste steht immer die Firma Wohnwagen Hehn. Die hat die Adresse www.hehn.de. Und genau die hätten wir eigentlich damals gerne gehabt, als wir unsere Seite einrichteten. Pech – schon vergeben“, sagt Cörstges. Außerdem fanden die beiden Hehner einen Weinhändler mit dem Namen Hehn an der Nahe. „Da sind wir einfach mal hingefahren, haben probiert und kamen gemeinsam mit dem Winzer auf eine gute Idee“, erzählt Lenzen. Seitdem gibt es einen „Hehner Riesling“, abgefüllt an der Nahe, auf dem Etikett die Hehner Kirche. „Dieser Wein wird nur in Hehn verkauft – durch die Mitglieder des Vereins für Öffentlichkeitsarbeit“, betonen Cörstges und Lenzen. „Und im Hehner Hof wird er ausgeschenkt.“

Was offensichtlich ist: Die Familien mit dem Namen Hehn kennen den



Klaus Cörstges und Ingo Lenzen (v.l.) – Experten in Sachen Internet. Die beiden Vorstandsmitglieder des Vereins für Öffentlichkeitsarbeit wurden fündig: Hehn gibt es auch in Amerika – als Nachname. RP-Foto: Dieter Weichmann

Gladbacher Ortsteil offenbar überhaupt nicht. „Und der Ortsname Hehn hat sicher nichts mit dem Familiennamen Hehn zu tun“, meint Cörstges. „Denn früher schrieb sich die Ortsangabe nicht wie heute, sondern ‚Häen‘ oder ‚Haeen‘. So sprechen

Einheimische auch heute noch den Namen aus, nur Zugezogene sagen Hehn.“

Was immer auch Klaus Cörstges und Ingo Lenzen weiterhin im weltweiten Netz finden werden: „Spaß macht es auf jeden Fall. Und wer

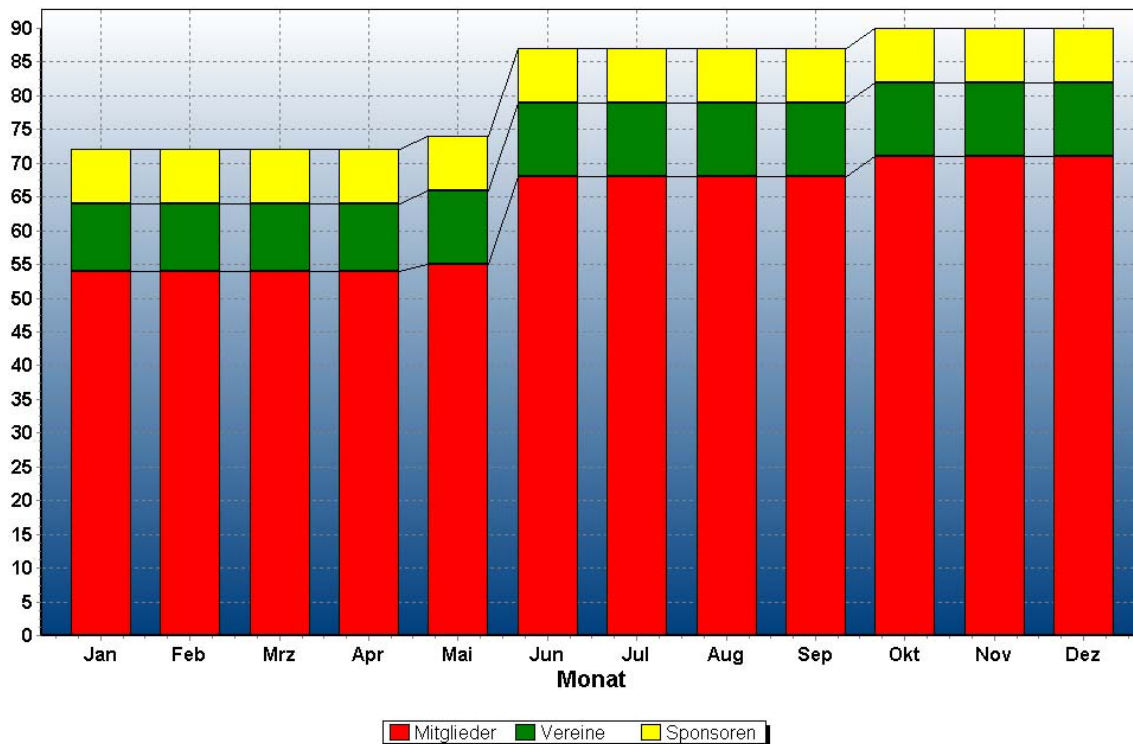
weiß, auf was wir noch stoßen werden...?“

☐ Wer gerne mehr über den Öffentlichkeitsverein TAU wissen will, sollte im Internet unter www.t-a-u.de nachschauen. Und mehr über Hehn gibt es unter www.mg-hehn.de.

Mitgliederzuwachs

Der Start in das Jahr 2003 fand mit 54 Fördermitgliedern, 10 angeschlossenen Vereinen und 8 Sponsoren statt.

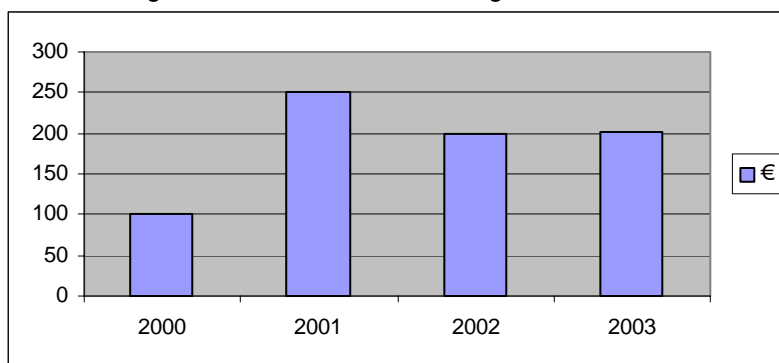
Im Laufe des Jahres kamen 17 Fördermitglieder und ein neuer Verein hinzu.



Insgesamt liegt nun die Mitgliederzahl bei 95 Personen. Damit wuchs der Verein um 25 %.

Rückzahlung an die Vereine

Auf der Jahreshauptversammlung 2004 am 13.02.2004 wurden € 201,00 rückwirkend für das Jahr 2003 den angeschlossenen Vereinen ausgezahlt.



Der Gesamtbetrag verteilt sich folgendermaßen:

Talk-About-Us, Verein für Öffentlichkeitsarbeit Mönchengladbach-Hehn e.V.
Jahresbericht 2003

Verein	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		September		Oktober		November		Dezember		Punkte	Prozent	Anteil	Auszahlung	
	Pr.	Än.	Pr.	Än.	Pr.	Än.	Pr.	Än.	Pr.	Än.	Pr.	Än.	Pr.	Än.	Pr.	Än.	Pr.	Än.	Pr.	Än.	Pr.	Än.	Pr.	Än.					
BZV06503							4		5		6		9		5		2		2				1		34	17,62	35,23	35,00	
BZV07013											3		4		5		2					1		1		16	8,29	16,58	17,00
Constantia Hehn									1						3										4	2,07	4,15	4,00	
DJK Hehn				1																					30	15,54	31,09	31,00	
Fussball				1		1		2									3					1		3	11	5,70	11,40		
Tischtennis		3			2		2										3		4			4			18	9,33	18,65		
Frauengemeinschaft																								1	1	0,52	1,04	1,00	
Kirchenchor Cäcilia		1			1				1						1				1			1		3	9	4,66	9,33	9,00	
KLJB Hehn	2		2		2		2		2		2		2												14	7,25	14,51	15,00	
Reservisten	2		2		2		2		2		2		2		2		2		2		2		2		24	12,44	24,87	25,00	
SG Hehn								6				1		3		1		2					1	14	7,25	14,51	15,00		
St. Michaels Bruderschaft					1		1		1				1		1		1		1		2			26	13,47	26,94	27,00		
Blaue Männ		1		1					1																3	1,55	3,11		
Hanseneng 2								1											2					3	6	3,11	6,22		
Heiligenpesch 1							1										2		1		1		1	6	3,11	6,22			
Heiligenpesch 2															1		1								2	1,04	2,07		
Sterbekasse Hehn		1			1				2															1	5	2,59	5,18	5,00	
TAU		4		1		2		1		1			4		1				2						16	8,29	16,58	17,00	
Summe																									193	100,00	200,00	201,00	

Die Aussichten

Im Jahr 2003 konnte der Verein weiter wachsen. Dieses Ziel haben wir auch für 2004 und denken in diese Richtung auch sehr positiv.

Gespräche über eine Zusammenarbeit mit weiteren Partnern wurden bereits geführt bzw. Projekte bereits umgesetzt. Zu nennen ist hier die neu aufgebaute Statistik im Internet. Hier können alle Zugriffszahlen seit 2000 abgerufen werden.

Auch werden wir im laufenden Jahr Themen aus Hehn aufgreifen und unterstützen.

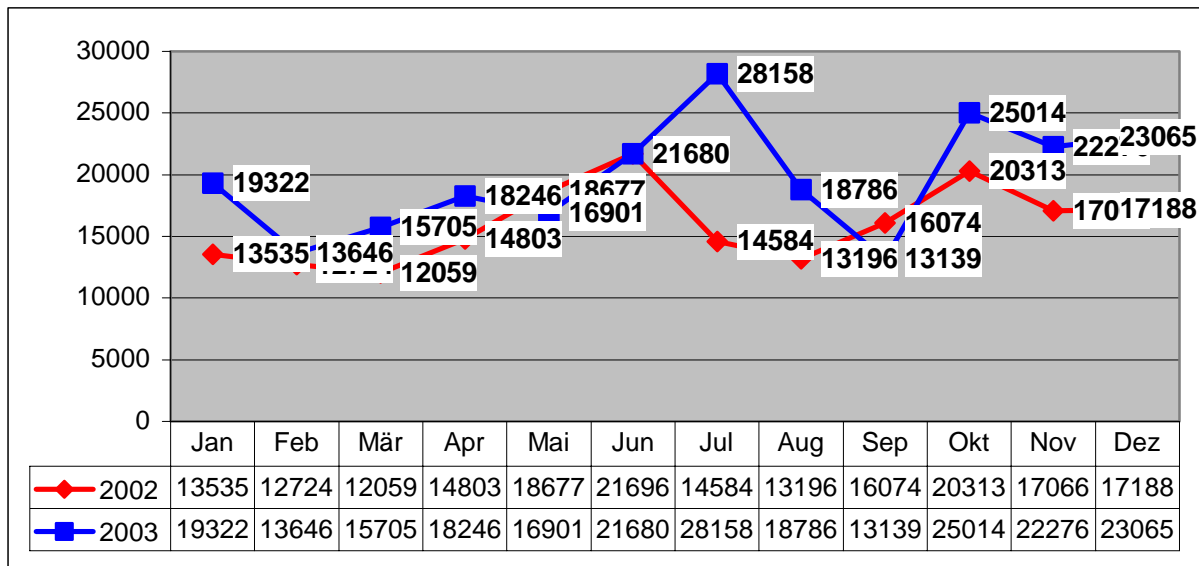
Ich wünsche allen Mitgliedern ein gutes und erfolgreiches Jahr 2004.

Ingo Lenzen, 1. Vorsitzender, 13.02.2004

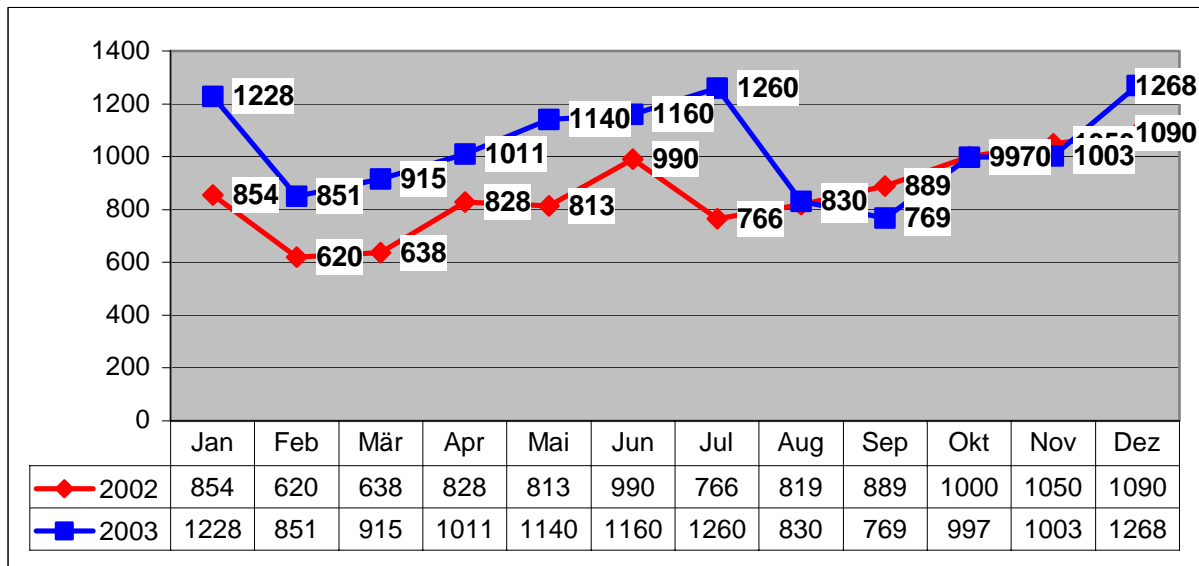
Daten und Zahlen

In diesem Teil werden Statistiken für das Jahr 2003 aufgelistet.

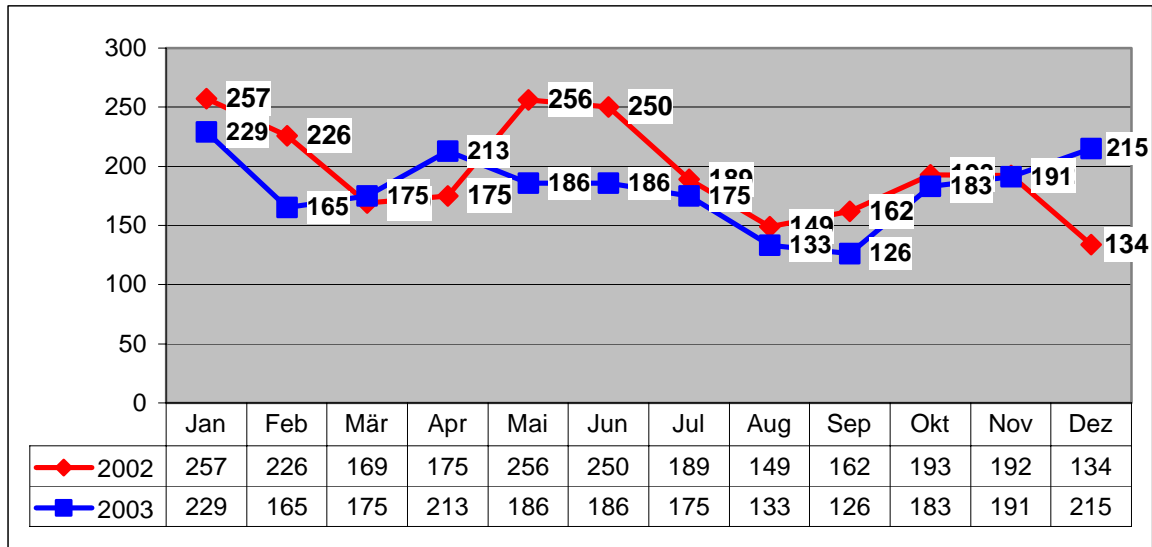
Gesamtzugriffszahlen



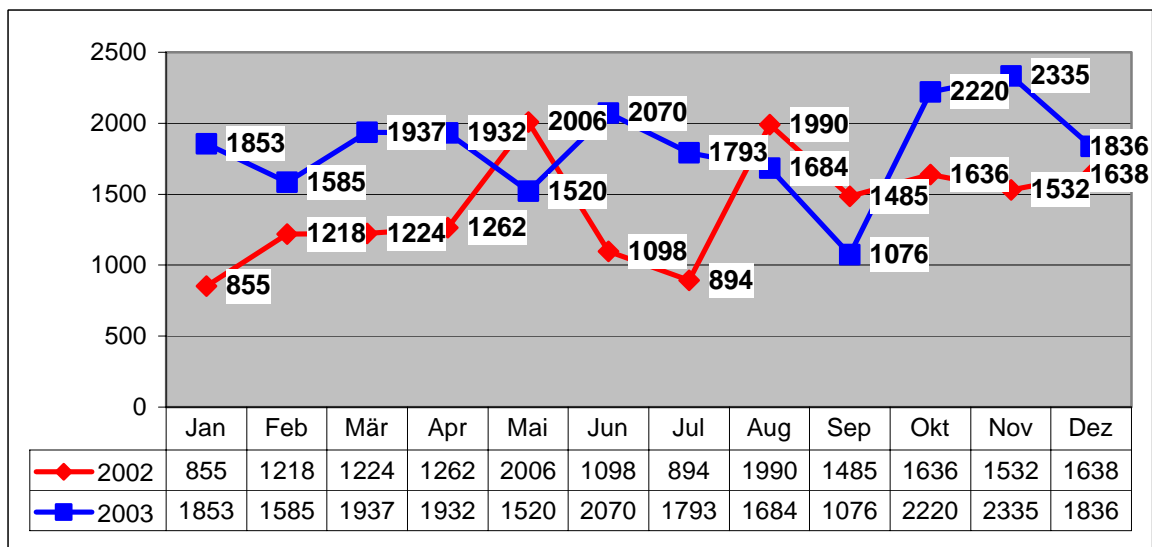
Anzahl der Besucher



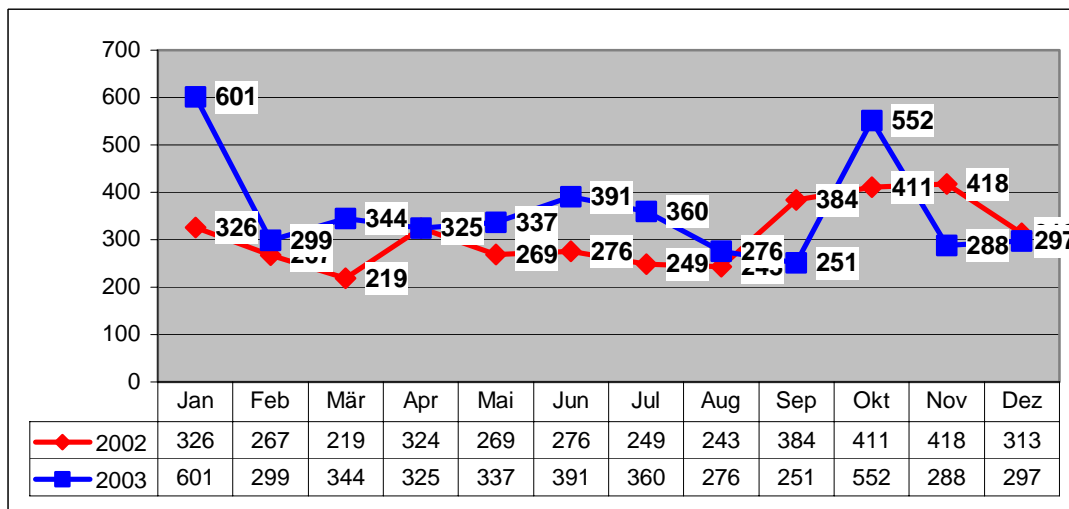
Chat



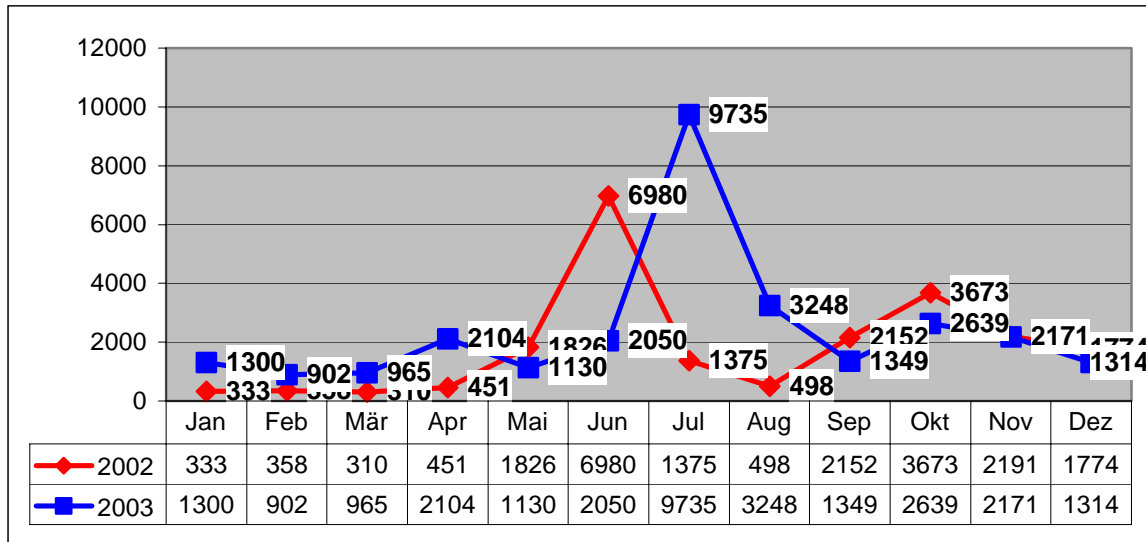
Hehn



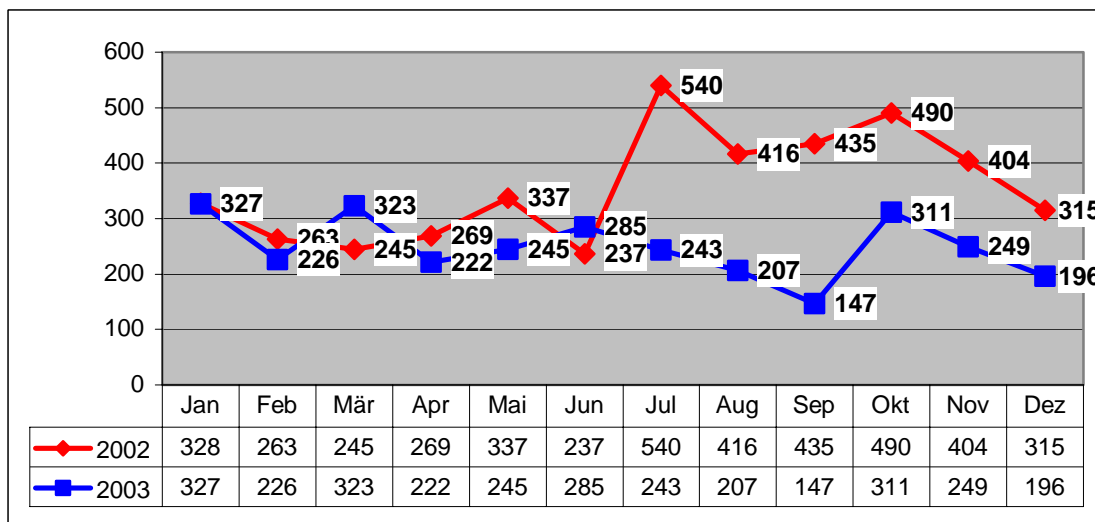
Kalender



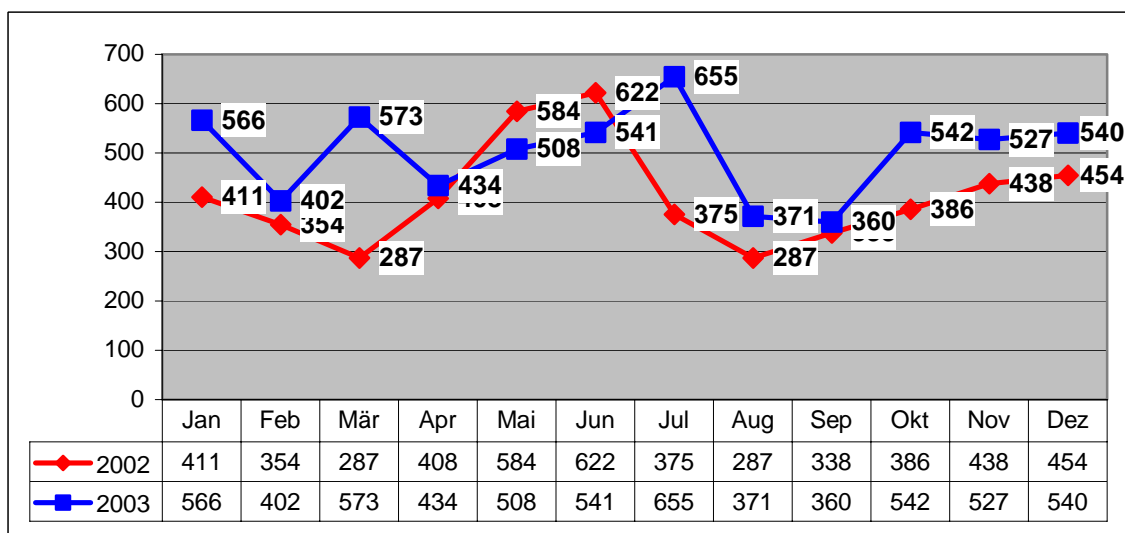
Spezial



Links



Nachrichten



Redaktion

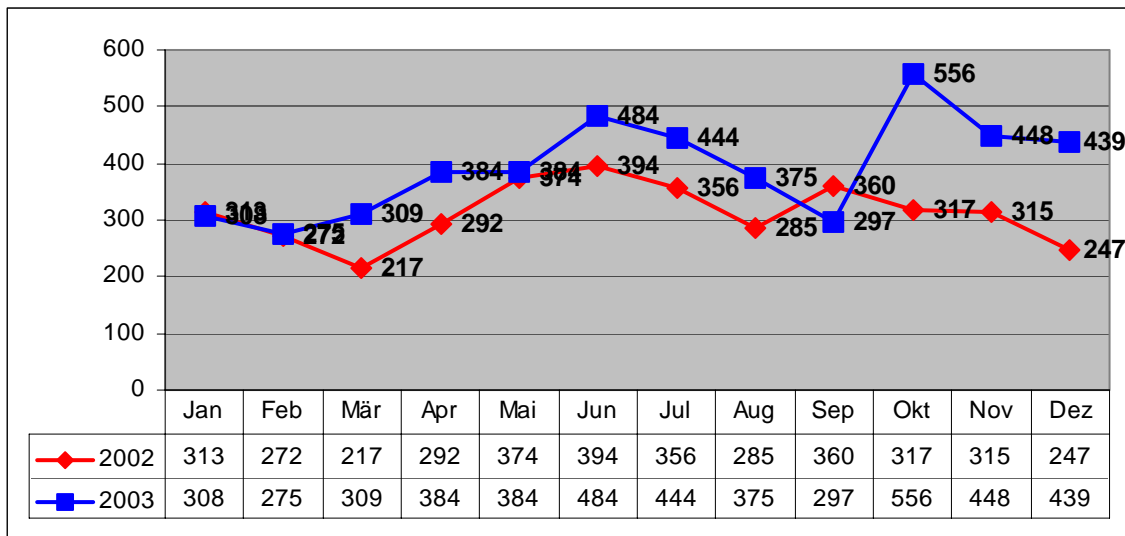
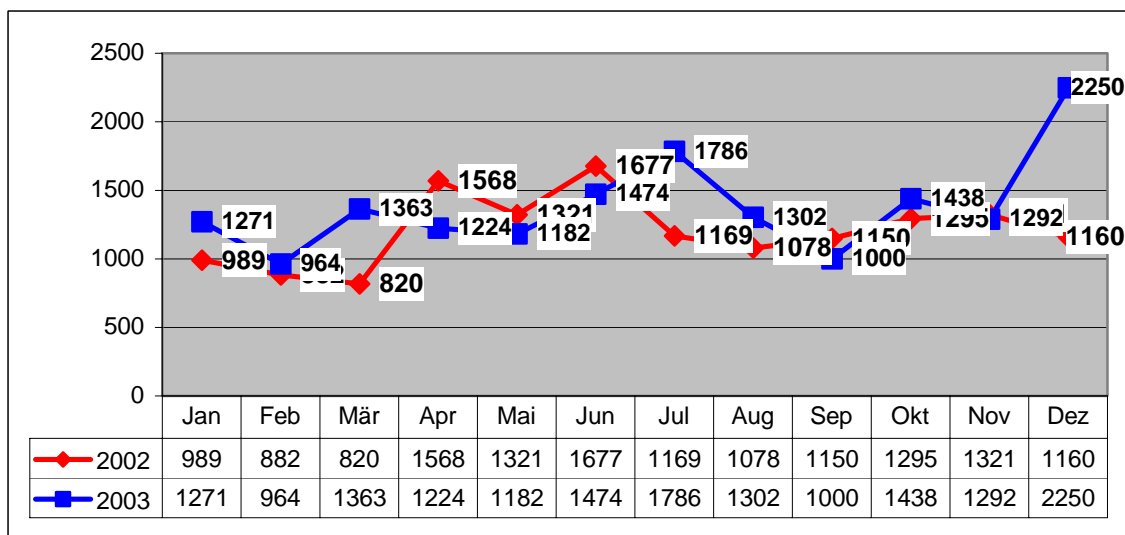
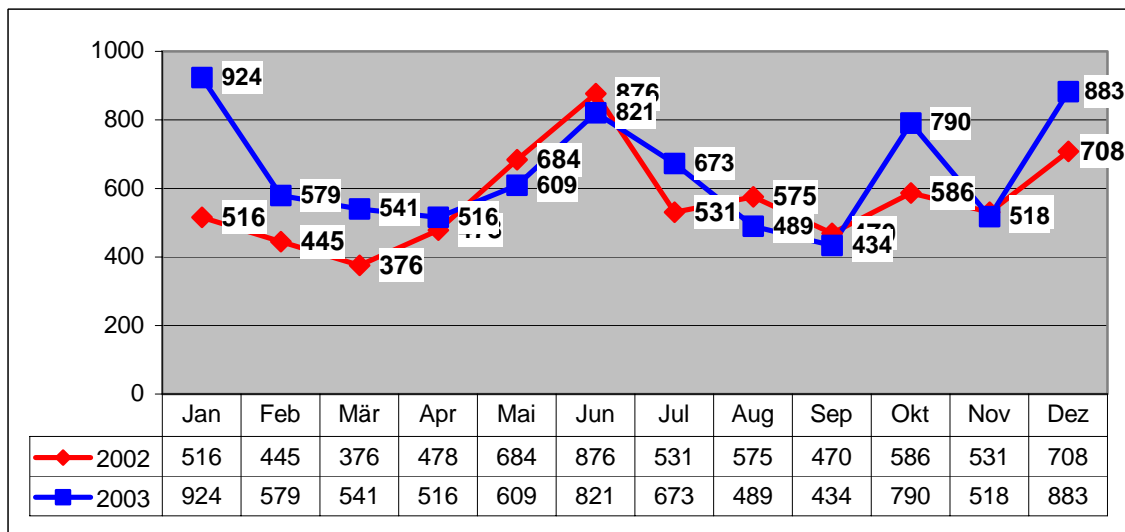


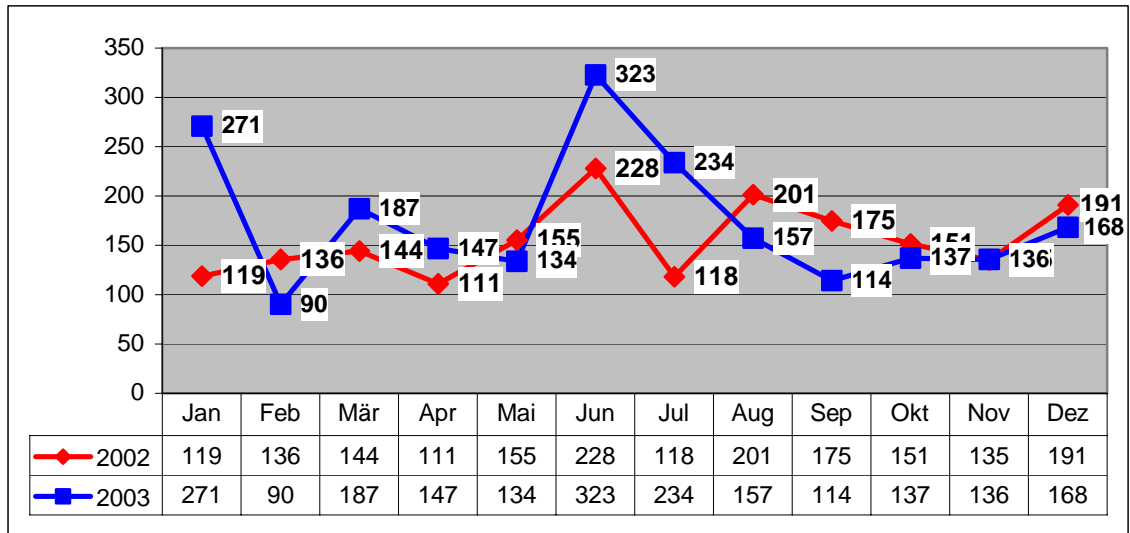
Bild des Monats



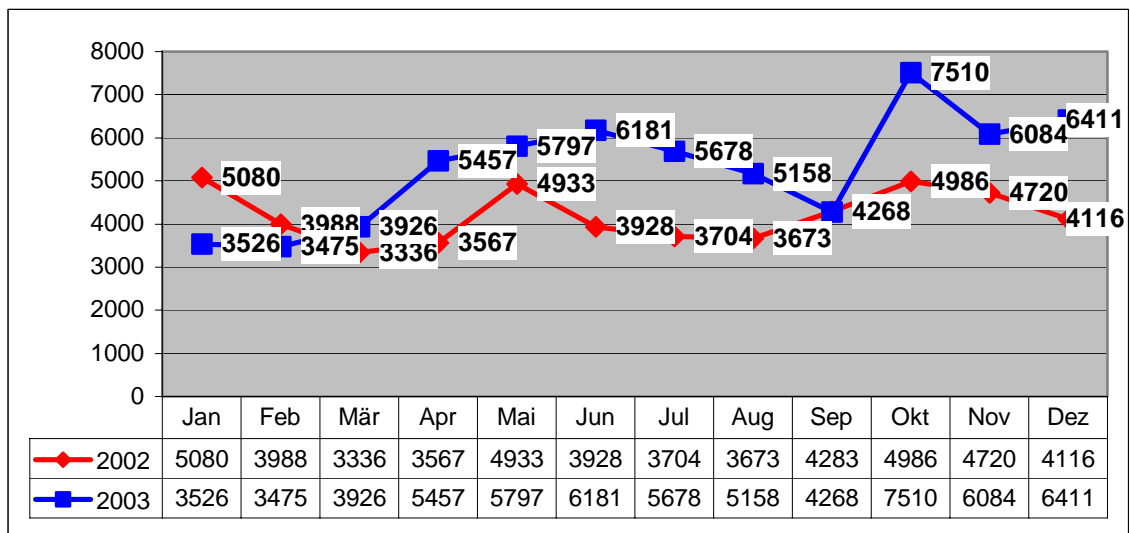
Gästebuch



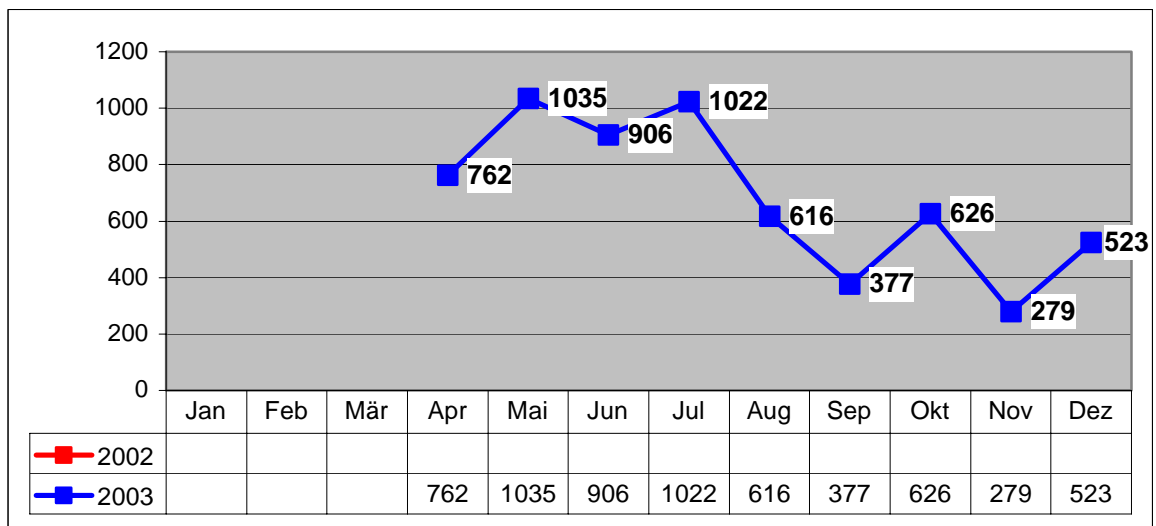
Wetter



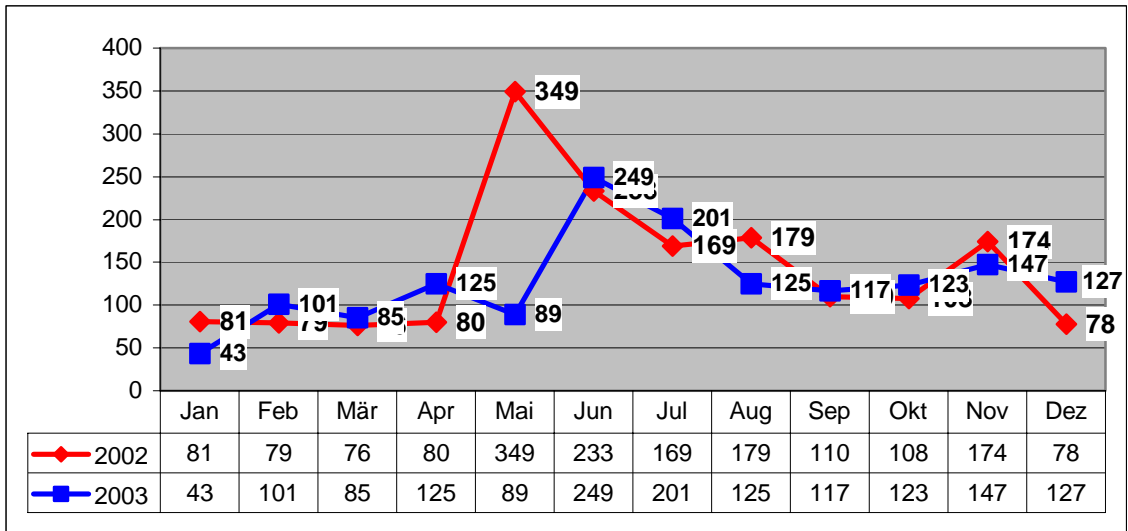
Vereine gesamt



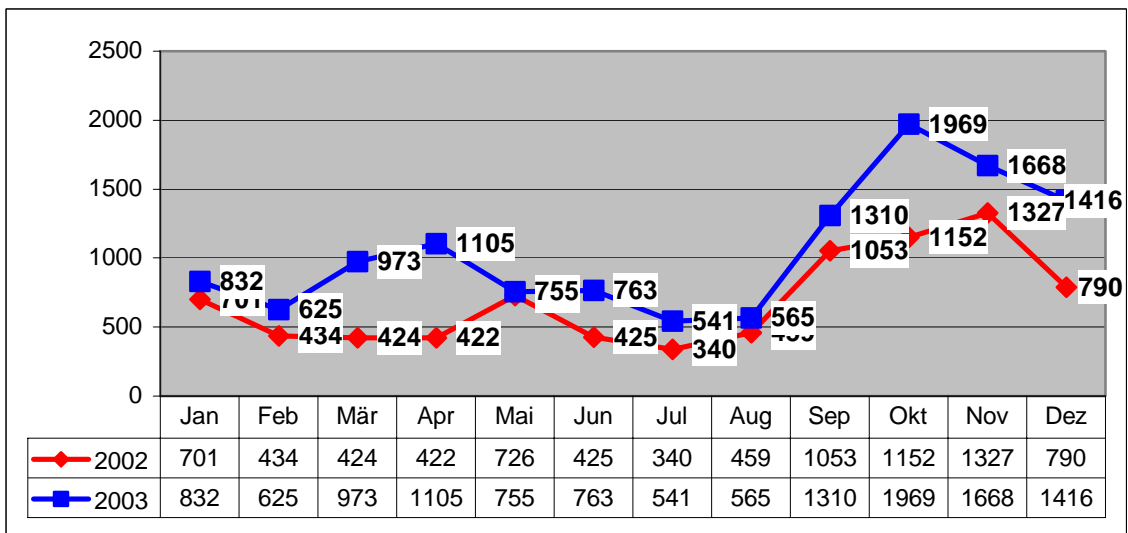
BZV06503



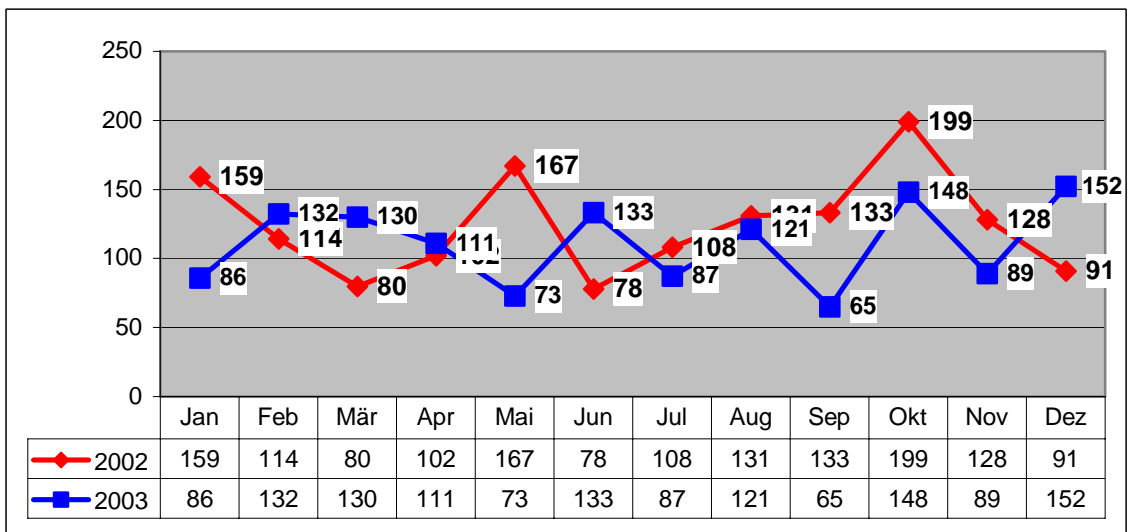
BZV 07013



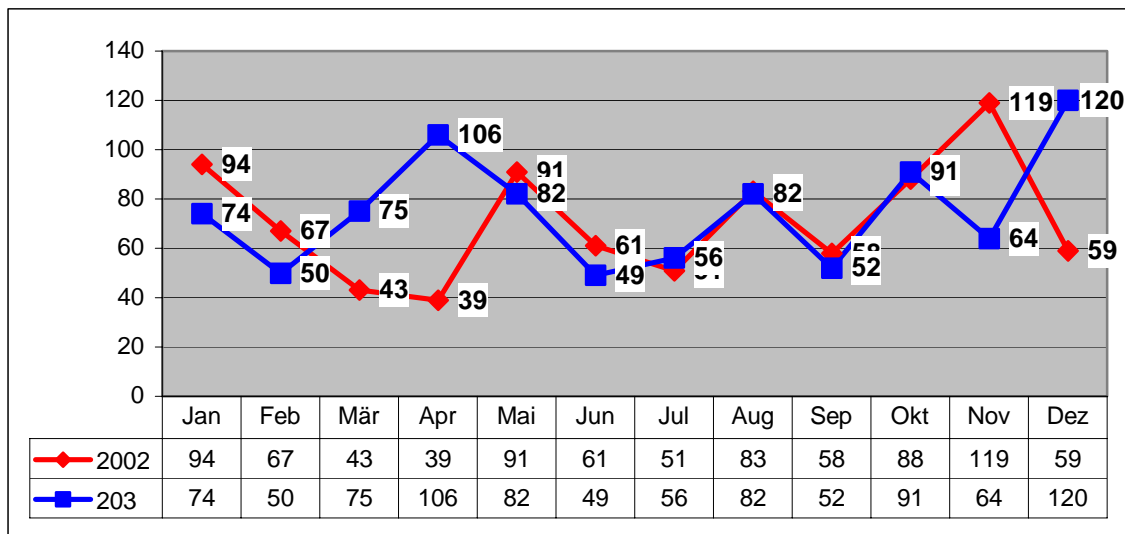
DJK



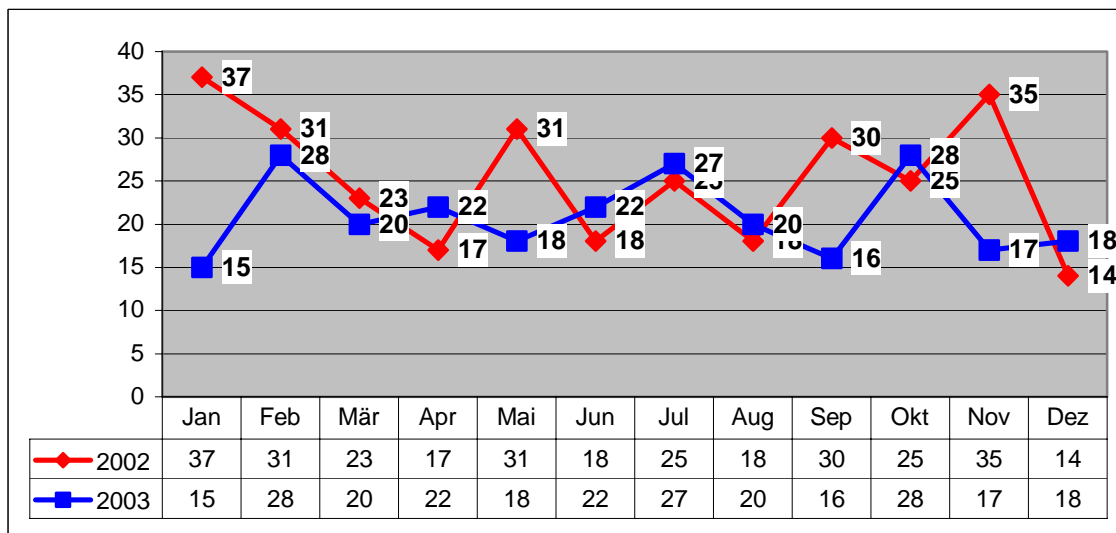
Frauengemeinschaft



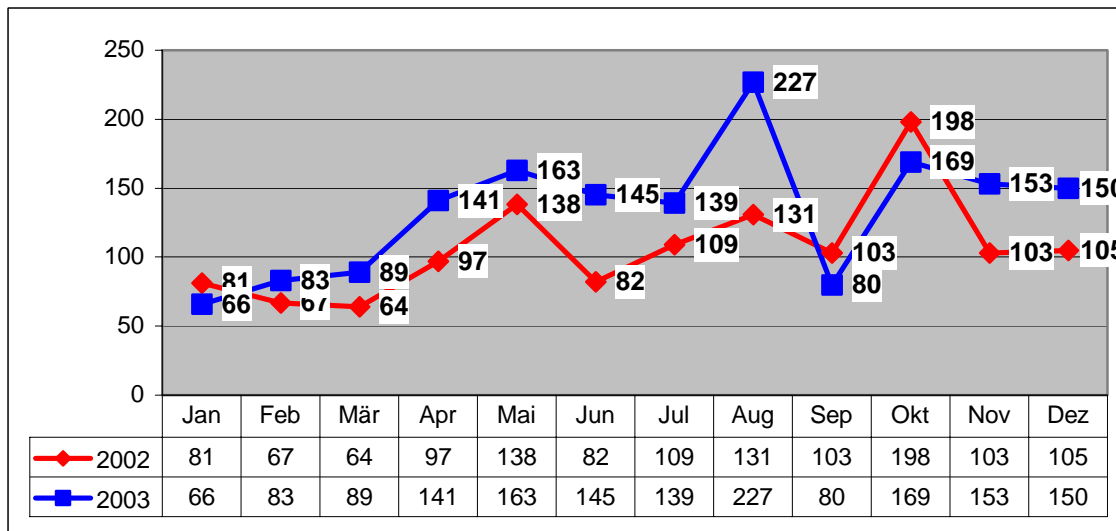
Kirchenchor



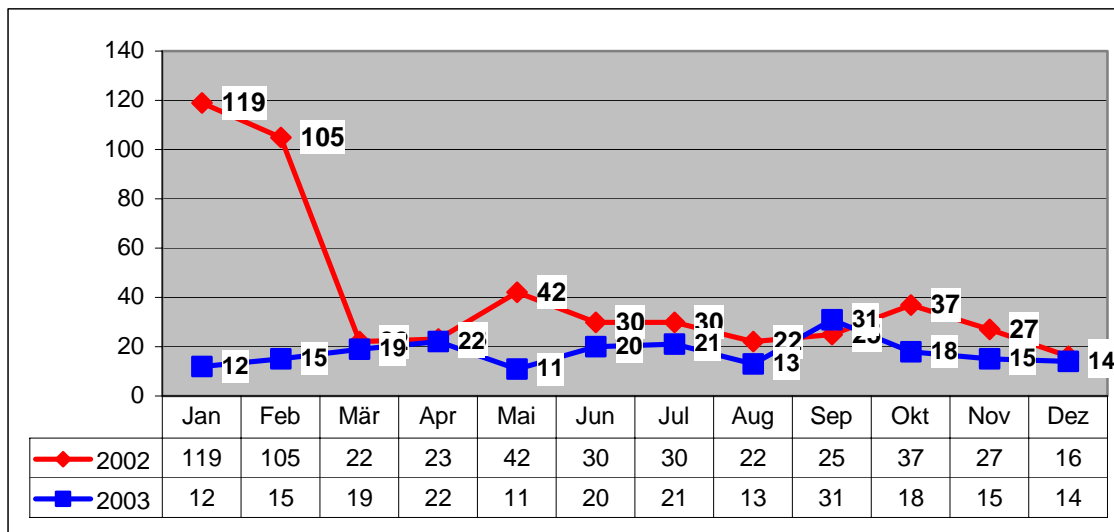
KLJB



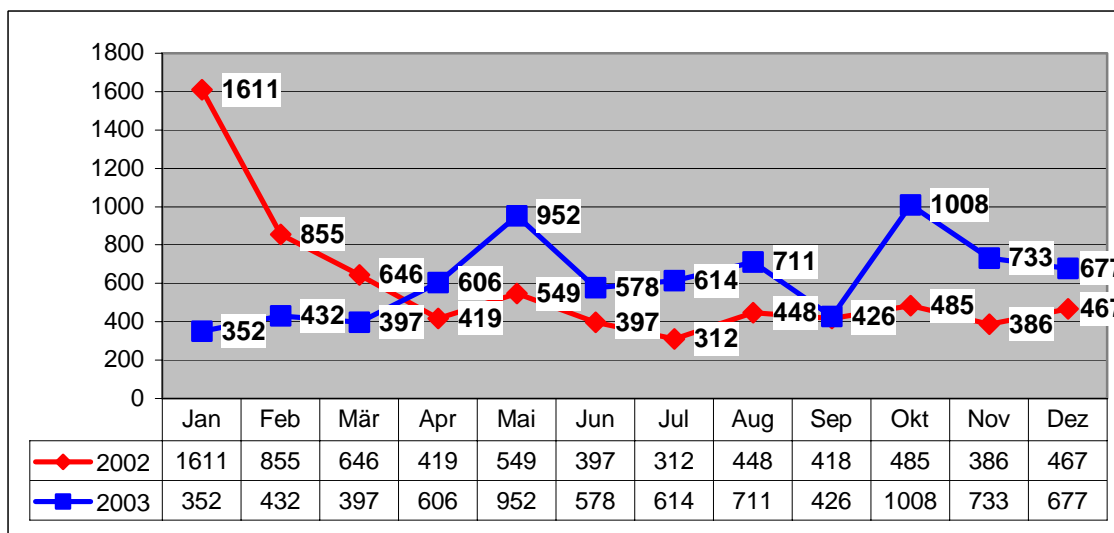
Constantia



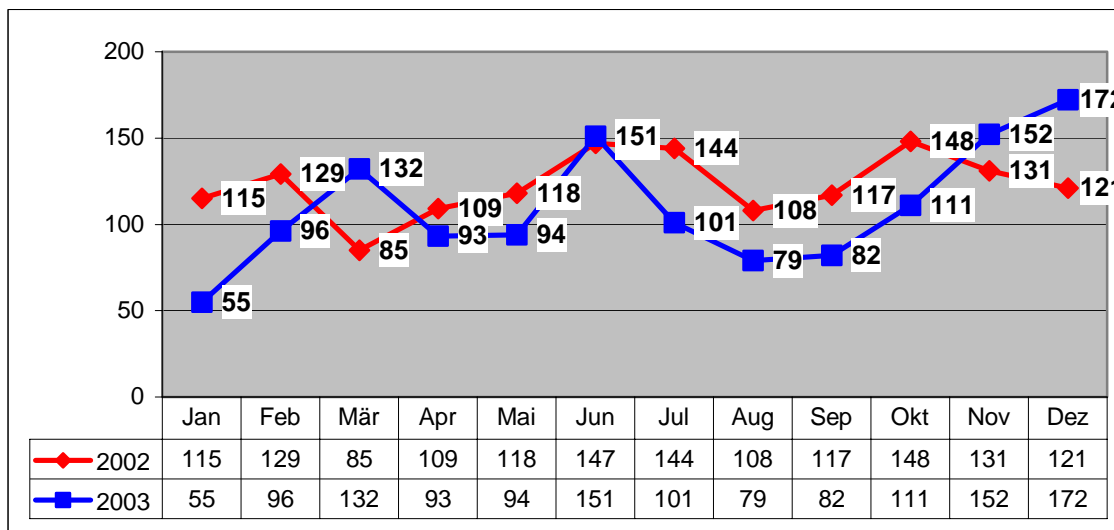
Reservisten



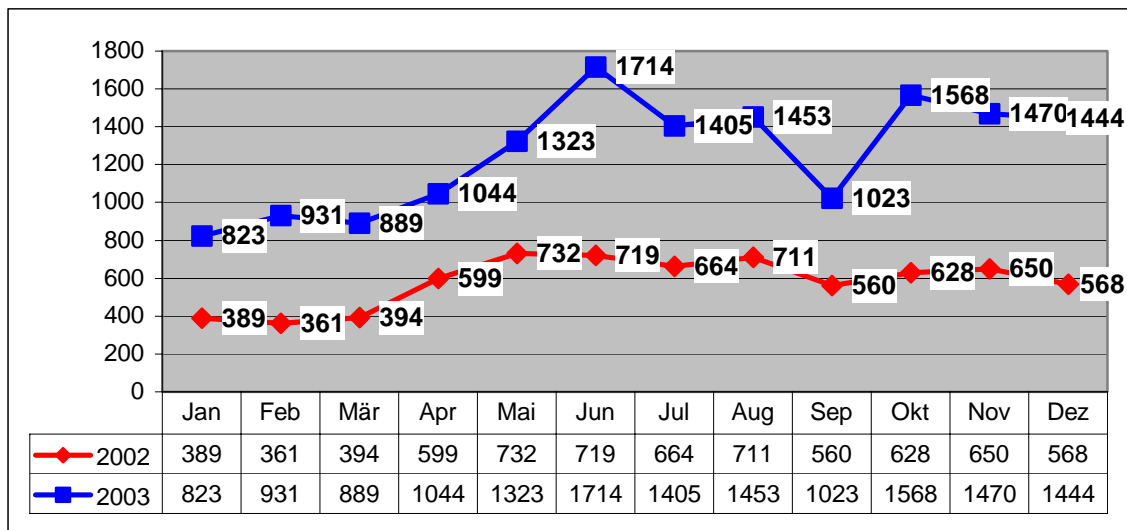
SG Hehn



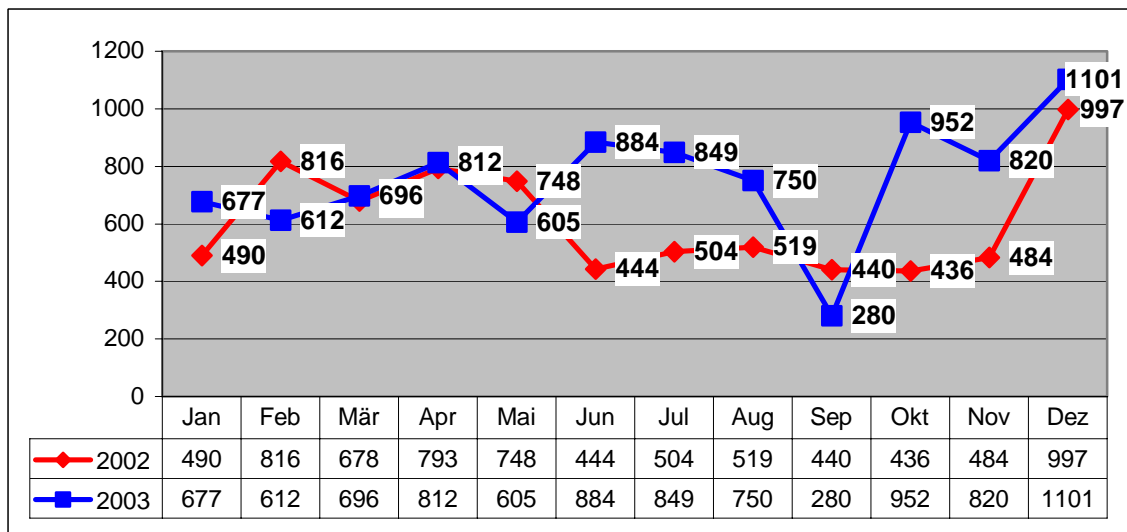
Sterbekasse



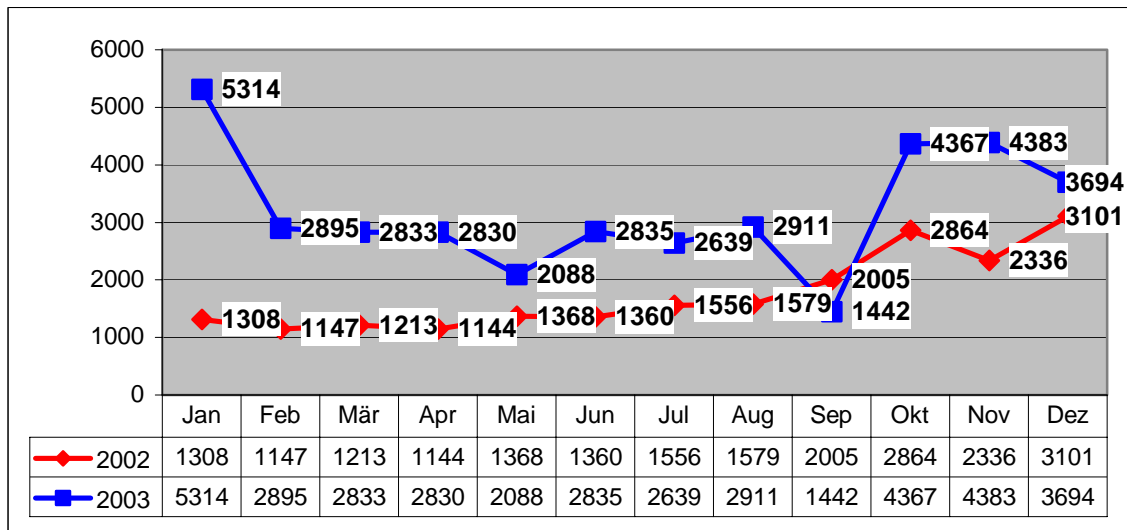
Bruderschaft



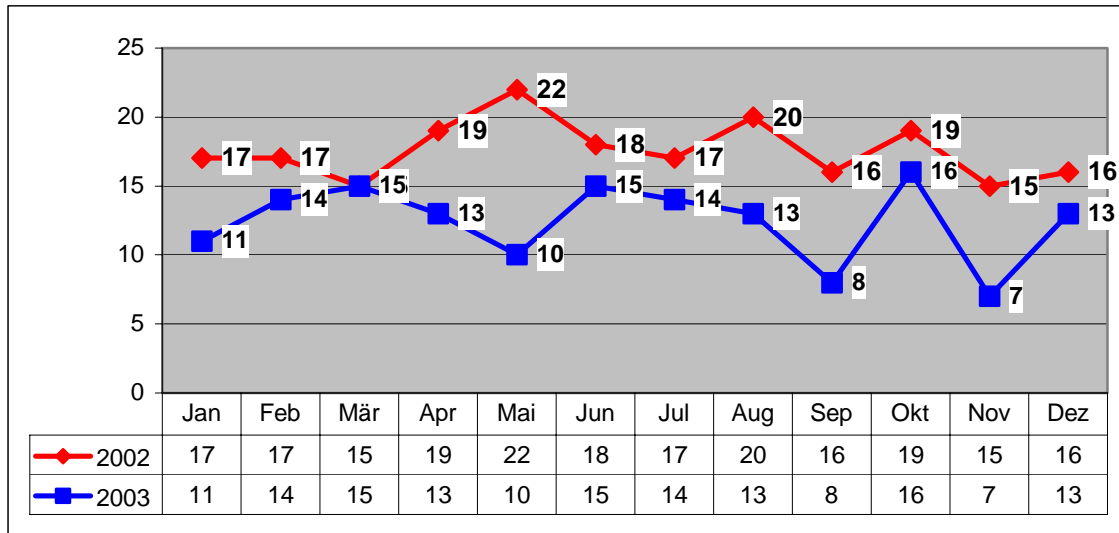
T-A-U



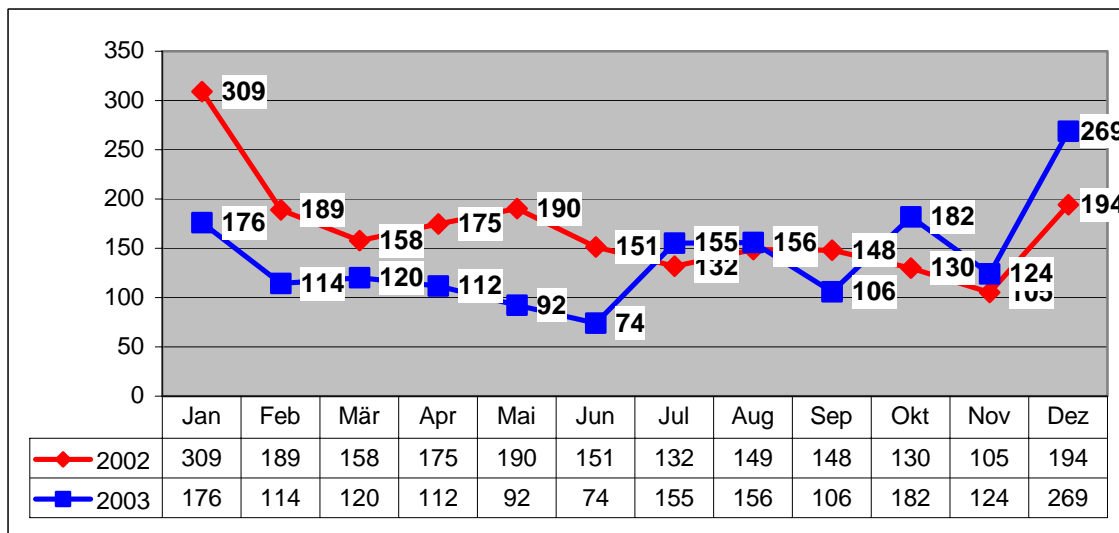
Geschäfte gesamt



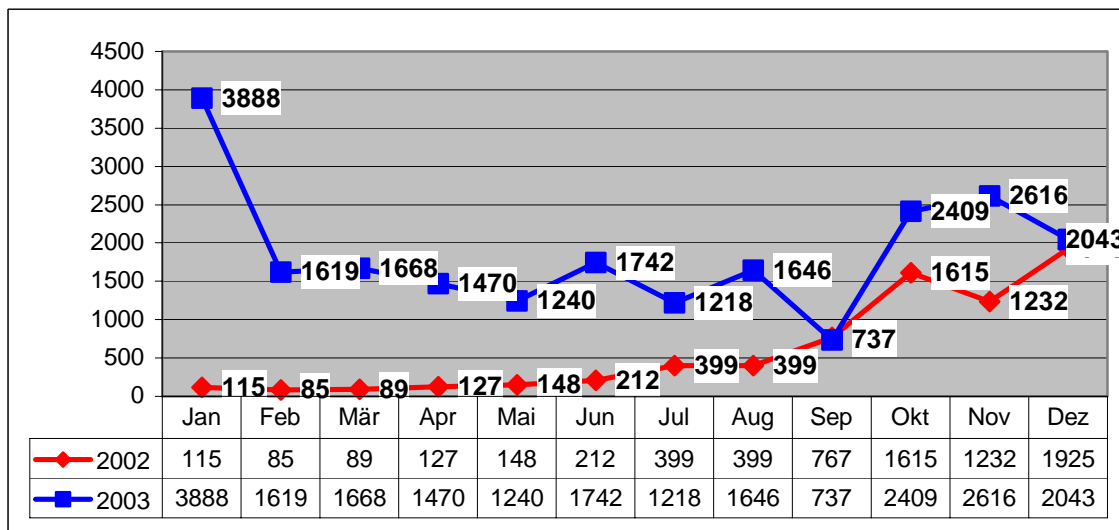
Airtec-Braids



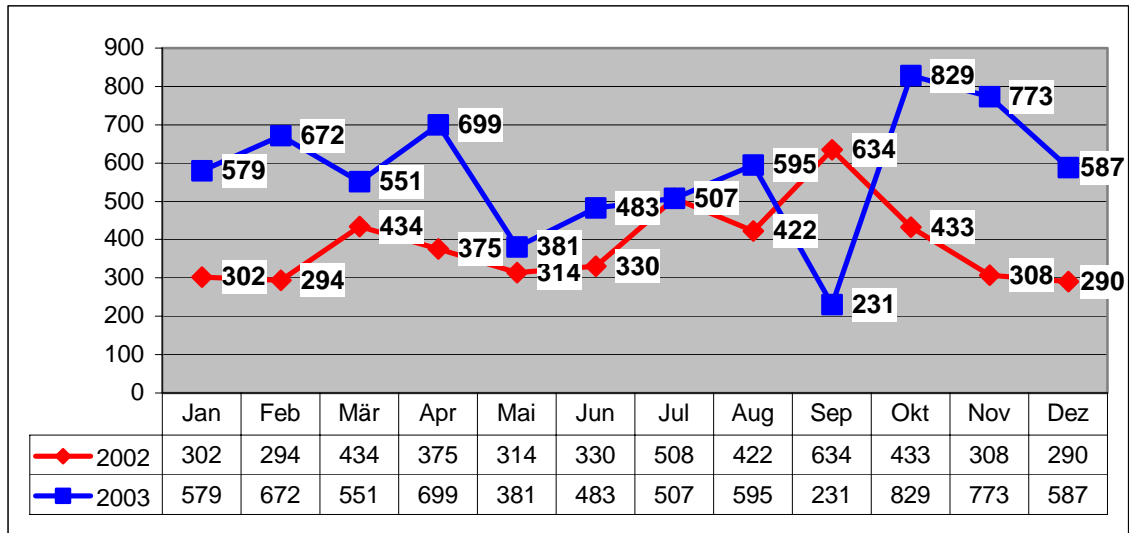
Cörstges



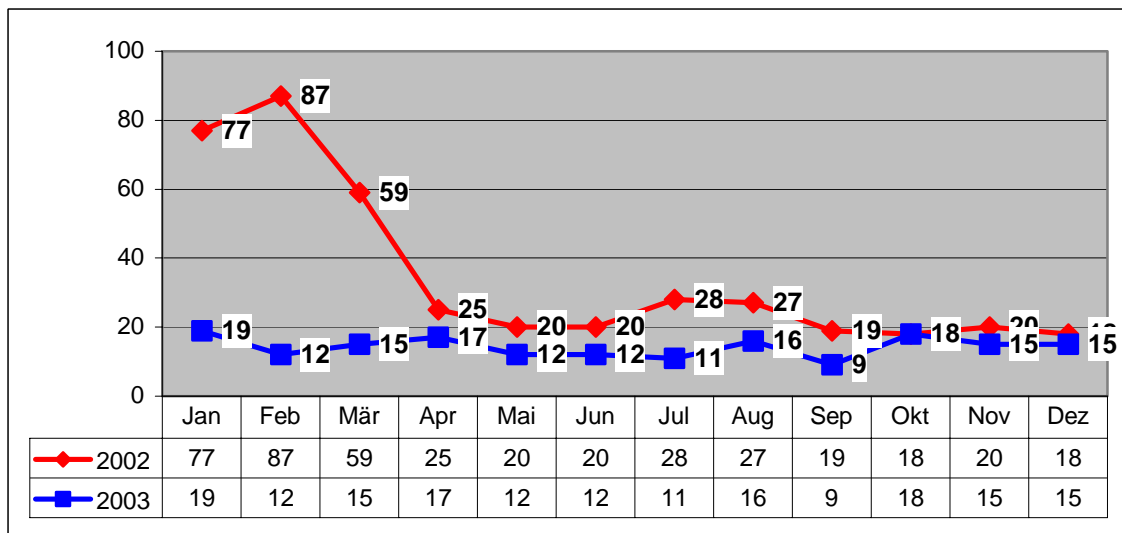
Ferienwerk



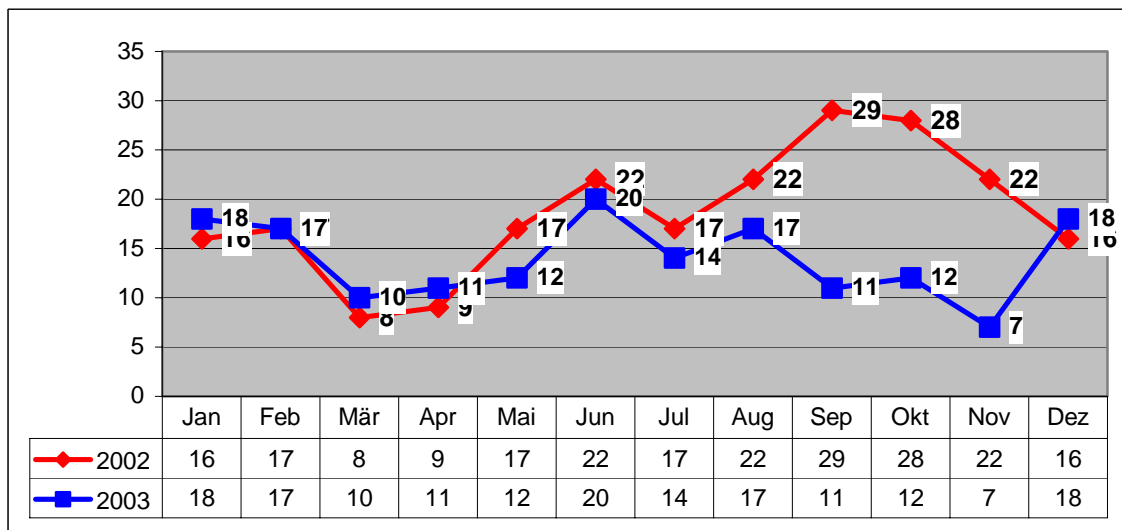
Hehner Hof



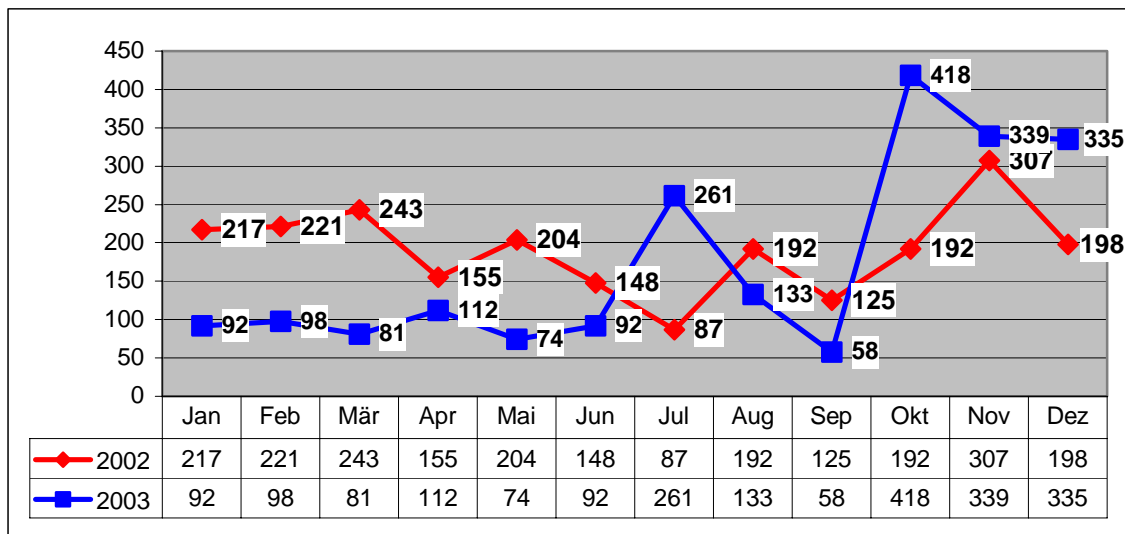
Hehner-Kiltz



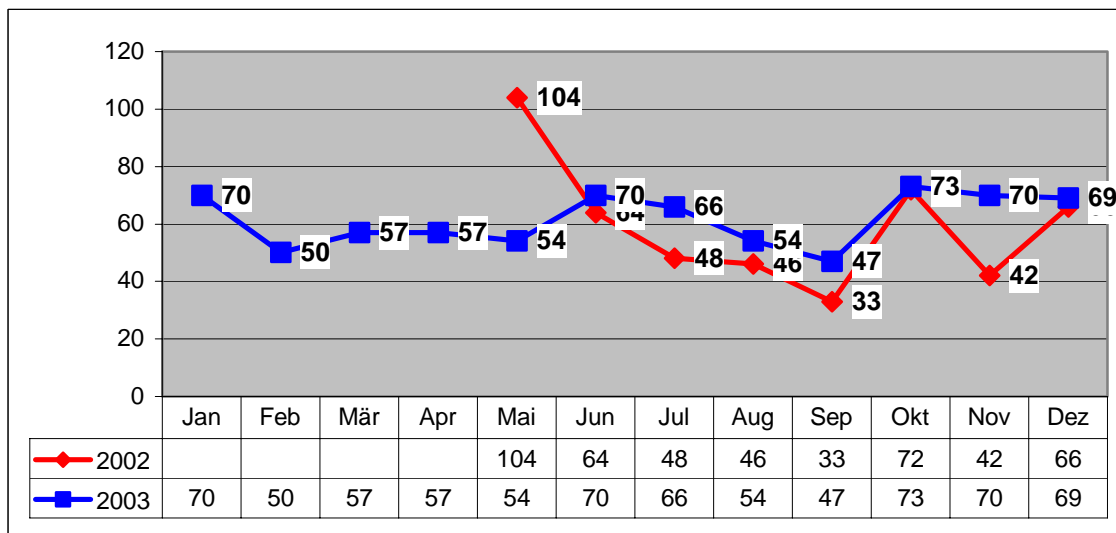
Michel



Pavillon Esser



Nöhlen Getränke



Volksbank

